



Hällst meine Hand

Schlangenlinienförmig
finden und scheiden sich
die Geister wiederholt
aus zwei Ecken
bestrebt sich entdecken
mit einer Hand voll Körner
den Tag beginnend
eine Gießkanne stets parat
Durchs Schaffen wächst
berührt den Nächsten
wie ein Funke im Karmin
vor einer schützenden Scheibe
sein Licht verspritzt
hällst du deine Hand
vor dein Herz

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).